

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 77 (1999)
Heft: 2

Rubrik: Protokoll der Sektionsversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einladung zur Sektionsversammlung

Mittwoch, 7. April 1999, 19.30 Uhr,
in der «Schmiedstube», Bern

I. Geschäftlicher Teil

1. Begrüssung und Mitteilungen
2. Wahl von Stimmzählern
3. Protokoll der Sektionsversammlung vom 10. Februar 1999
4. Mutationen
5. Genehmigung Jahresberichte 1998
6. Jahresrechnung 1998
7. Abtretung Wildstrubelhütte an Sektion Wildhorn
8. Verschiedenes

II. Teil

Da bei den Traktanden im ersten Teil grosse Diskussionen erwartet werden, verzichten wir auf einen zweiten Teil.

Protokoll der Sektionsversammlung

vom Mittwoch, 10. Februar 1999, 19.30 Uhr,
im Restaurant «Schmiedstube», Bern

Vorsitz: Franz Weibel, Präsident

I. Geschäftlicher Teil

1. Begrüssung und Mitteilungen

Der Präsident begrüsst die Versammlungsteilnehmer zur ersten Sektionszusammenkunft des Jahres. Er heisst insbesondere unsere Ehrenmitglieder, die Altpräsidenten sowie die zahlreichen neuen Clubkameraden willkommen. Ihre Abwesenheit haben entschuldigt: Bolliger Hansjürg, Arni Fränzi, Suter Daniel, Hostettler Hans, Sieber Christian.

Unter den Mitteilungen gibt *Franz Weibel* bekannt, dass Frau Erika Niggeler vom Betagtenheim Siloah eine Spende von Fr. 20 000.– zugunsten der Gaulihütte über-

wiesen habe. An der nächsten Sektionsversammlung wird der Präsident auch im Detail über einen Brief orientieren, mit welchem unserer Sektion Fr. 20 000.– als Anteil an einer Erbschaft in Aussicht gestellt worden sind.

Heinz Zumstein hat bisher unsere Interessen in der Gantrischgemeinschaft vertreten, und er wäre froh, wenn ihn jemand in absehbarer Zeit ersetzen könnte. *Der Präsident* ruft Interessenten auf, sich für nähere Angaben direkt an Heinz Zumstein zu wenden. Ein Aufruf erscheint auch in den Clubnachrichten, damit unsere Interessen weiterhin möglichst von einem Mitglied aus der Region Bern wahrgenommen werden können.

Das Alpine Museum bietet eine breite Palette von Aktivitäten an, Kino, Sonderausstellungen, Beratungen, und es werden stets noch neue Ideen gesucht. Insbesondere wäre Unterstützung erwünscht zur Umsetzung der Idee Otto Voegelis, bei der es um Sequenzen von Erzählungen aus dem Alpenraum geht. Diese Sequenzen sollten 1999 beginnen und während ein bis zwei Monaten 5 oder mehr Anlässe zu diesem Thema umfassen. In Frage kommen persönliche Erlebnisberichte, populärwissenschaftliche Vorträge, Porträts von Leuten aus dem Alpenraum usw. *Der Präsident* ruft alle Anwesenden zum Mitmachen auf. Interessenten können den Brief des Alpen Museums beim Präsidenten einsehen und sich allenfalls direkt am Helvetiaplatz melden.

Am 25.2.1999 um 20 Uhr organisiert die Sektion Biel im Kongresshaus Biel den Anlass «Mer et Montagne» von Jean Troillet. Es geht um eine Snowboardabfahrt vom Everest und eine Seefahrt auf einem besonderen Schiff.

Das BAZL hat den Sachplan «Infrastruktur der Luftfahrt» mit den Gebirgslandeplätzen für Helikopter in die Mitwirkung gegeben. Der SAC Schweiz wird dazu Stellung nehmen, nicht unsere Sektion. Interessenten können aber beim Präsidenten die Unterlagen einsehen.

Zu unseren Hütten hält *Franz Weibel* fest, dass es um 2 Objekte geht:

- *Wildstrubelhütte*: Diese Hütte hat einen sehr hohen Ausbau- und Unterhaltsbedarf. Es geht um die Frage, ob wir die Hütte der Sektion Wildhorn im Sinne eines Lastenausgleichs übertragen wol-

len. Die Hütte bleibt so dem SAC erhalten, und die Last wird einer Sektion abgetreten, welche sie auch tragen kann. Das Geschäft wird in den CN 2 publiziert und an der Sektionsversammlung im April behandelt.

- *Chübeli*: Die bisher eingegangenen Kaufsofferten sind äusserst bescheiden. Hingegen hat ein Sektionsmitglied ein Angebot unterbreitet, das zwar nicht den Kauf, aber eine andere Idee beinhaltet. Dieses Geschäft wird in den CN 3 publiziert und vermutlich an der Sektionsversammlung im Juni beraten werden.

Der Präsident schliesst seine Mitteilungen mit dem Aufruf an alle Sektionsmitglieder, die selber eine Firma haben oder Beziehungen zu Firmen pflegen, die Werbung in den CN zu propagieren. Werbung in unserem Cluborgan ist interessant, weil immerhin 3500 Clubmitglieder die CN erhalten. Und Clubmitglieder berücksichtigen Clubmitglieder!

2. Wahl von Stimmzählern

Mit dem Einverständnis der Versammlung verzichtet *der Präsident* auf deren Wahl, da keine Abstimmung ansteht.

3. Protokoll der Sektionsversammlung vom 4. November 1998

Die Versammlung genehmigt und verdankt dieses Protokoll.

4. Protokoll der Hauptversammlung vom 2. Dezember 1998

Unter dem Punkt «II. Ehrungen» im Abschnitt «Ehrung der Veteranen mit 65 und mehr Clubjahren» (Seite 5, CN 1/99, linke Spalte unten) lautet der erste Satz richtig wie folgt: «*Alfred Schneider als Veteran mit den meisten Clubjahren blickt heute auf 73 Jahre Sektionsmitgliedschaft zurück und erhält einen Blumenstrauss.*» Das Protokoll wird mit dieser Berichtigung von der Versammlung genehmigt und verdankt.

5. Mutationen

5.1 Todesfälle (CN 1/99, S. 9–10)

Der Präsident gibt die Namen von 4 weiteren Bergkameraden bekannt, welche unsere Sektion seit dieser Publikation verloren

hat und die in den CN 2 publiziert werden. Die Sektion ehrt die Verstorbenen in einer Schweigeminute.

5.2 Eintritte Neumitglieder (CN 1, S. 10–11)

Der Präsident heisst die anwesenden Neumitglieder in der Sektion herzlich willkommen und bittet sie nach vorne zur obligaten Kurzvorstellung und Übergabe des Clubabzeichens. *Franz Weibel* ruft alle zu aktivem Mitmachen auf und verweist auf die Anwesenheit unseres Tourenchefs Thomas Benkler und der beiden Tourenleiter Elias Köchli und Fritz Gurtner. Alle drei stehen unseren neuen Bergkameraden als Ansprechpartner zur Verfügung. Die Neumitglieder werden auch auf die vielfältigen Betätigungsmöglichkeiten in unseren Untergruppen hingewiesen, auf die reichhaltige Bibliothek und nicht zuletzt auf unser Clublokal, dessen Verwalter *Otto Arnold* sich über eine rege Benützung freuen würde. *Thomas Benkler* ruft die Neumitglieder zu regem Gebrauch des Tourenprogramms auf. Alle Touren stehen allen Mitgliedern offen, für Kurse und Tourenwochen sollte man mit der Anmeldung nicht allzu lange warten. Dieses Jahr bietet der SAC erstmals einen Sportkletterleiterkurs an. Der Tourenchef erinnert abschliessend daran, dass zur Tourenbesprechung am Freitagabend im Clublokal jedes Mitglied spontan auch Getränke mitbringen kann – Gläser sind vorhanden.

6. Verschiedenes

Zu diesem Traktandum erfolgt keine Wortmeldung, und *der Präsident* verkündet eine fünfminütige Pause bis um 20.45 Uhr.

II. Gemütlicher Teil

Franz Weibel begrüsst unsere beiden Gastreferenten aus dem Raum Saanen/Launen, die uns ihre Lichtbildschau «4000 und mehr!» zeigen. *Martin Hefti* und *Christian Scheuner* haben von Mai bis August 1998 alle 61 Viertausender der Alpen bestiegen. Im Juli 1998 standen sie gerade mal in nur 30 Tagen auf sämtlichen 44 Schweizer Viertausendern, mit einer Kondition und scheinbaren Leichtigkeit, der gelegentlich nur das schlechte Wetter in die Quere kam, so dass sie zwischendurch einen Tag «e chly

ga lyge» mussten. Geradezu im Zeitraffer-tempo führt uns die Diaschau vom Gran Paradiso hinüber ins Montblanc-Gebiet, in die Walliser und Berner Alpen, zum Piz Bernina, mit beeindruckenden, gestochen scharfen Aufnahmen. Nach einer kurzen Pause um 22.10 Uhr folgt der letzte Teil der Diaschau – wer in der Pause weg musste, hat Superbilder verpasst!

Die Versammlung dankt Martin Hefti und Christian Scheuner mit einem herzlichen Applaus, und *der Präsident* gratuliert den beiden zu ihrer grossartigen Leistung, aber auch zu den prachtvollen Aufnahmen. Er wünscht allen einen schönen Winter und gute Heimkehr und schliesst die Versammlung um 22.40 Uhr.

Der Protokollführer: Rolf Stolz

*Alles was waagrecht
unter freiem Himmel ist
gehört der Natur.*

(Friedensreich Hundertwasser)



Impressum

Bern, Nr. 2, 1999, 77. Jahrgang
Erscheint 8mal jährlich
Nrn. 1, 2, 4, 8 als Doppelnummern
Zustellung an alle Sektionsmitglieder

Redaktion

Elsbeth Schweizer, Rötiquai 46,
4500 Solothurn, Telefon 032 621 30 14
Natel 079 410 91 68

Adressänderungen, Eintritte/ Austritte, Todesfälle an

René Zehntner, Mitgliederkontrolle,
Rehhagstrasse 49, 3018 Bern

Clublokal

Brunngasse 36, 1. Stock, Fr 20–21 Uhr

Druck, Expedition, Inseratenannahme

Druckerei Paul Haupt AG Bern
Falkenplatz 11, Postfach, 3001 Bern

Nr. 3, Juni 1999

erscheint am 28. Mai 1999
Redaktionsschluss: 4. Mai 1999

Nr. 4, Juli/August 1999

erscheint am 25. Juni 1999
Redaktionsschluss: 1. Juni 1999

Titelbild

Murmeltier auf Wache (Ob sich die
«Mungge» wohl dieses Frühjahr durch
die Schneewälle graben mögen?)

Foto: Albrecht Vogel,
Fotogruppe SAC Bern